

Klauber, Joseph Sebastian

Heilig Wallfahrt, Das ist: Andächtige Besuchung des Schmertzhaften Creutz-
Weegs, welchen Unser Herr und Heyland Jesus Christus mit dem Creutz
beladen vom Richthauß Pilati biß auf den Berg Calvari gemacht hat
Abgetheilt in XV. Stationes, oder Bett-Orth, zu Erlangung aller Abläß, wie
zu Jerusalem Aufgericht Von denen PP. Franciscaneren, in zerschidenen

Augspurg

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- Th A 254

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11283601-4

VD18 12551457-001

Heilige Wallfahrt,
Das ist:
Andächtige Besuchung
des Schmerzhafsten
Treif = Weegs,
Welchen
Unser Herr und Heiland
Gfüß Christus mit dem Treif
besaden vom Richthäufz Golgath
biß auf den Berg Calvari
gemacht hat,
Abgetheilt in XV. Stationes, oder Zett-
Orth, zu Erlangung aller Absäß,
wie zu Jerusalem
Hüfgericht
Von denen PP. Franciscanen,
in verschidenen Ordhen
und Conventen.
Mit Erlaubniß der Hern.
Verlegt
von
Lebrüder Scläüber
in Augsburg.

[ca. 1450]



Jesus Christus wird von Pilatus zum God des Kreuzes verurtheilt.
Ich beffe dich an Jesu Christe!
und benedeige dich: Damit durch
sein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Befrachfung.

Es hat zwar Pilatus die Klinschüss
Jesu klar erkennet, damit er aber nicht
in die Gnade des Kämers falle, und
dentre verbisseren Jüden nicht missfalle,
sprach er das Urtheil des Gods auf,
das Jesus solle gecreuziget werden,



Jesus nimmt das Kreuz auf
seine Schulteren.

Ich beffe dich an, O Jesu Christe!
und benedeige dich: Dann durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt ersöfft.

Betrachtung.

Als Jesus das schwäre Kreuz er-
sehen, hat er nach solchem seine Arme
aufgeschräckt und mit Freuden auf seine
verwundete Schülteren genommen, und
zog dasselbe im höchsten Gedult fort.



Christus fallef das erffemahl iufer
dem Kreutz.

Ich beffe dich an, Christu Christe!
und benedenje dich: Dann durch
dein Heiliges Kreutz hast du die
Welt erlößt.

Betrachfung.

Als Christus mit dem schwären Kreutz
durch grossen Gewalt von den Henkers-
Knechten fortgefrieben worden, wurde er
iufer diesen Schmerzen ganz maff und
schwach, daß er so gar von der schwäre
des Kreuzes zu Boden gefrücket, fallefe



Jesus begegnet mit dem Kreuz
seiner Befröhnen Hüffer.

Ich besse dich an, O Jesu Christe!
und benedeße dich: Dann durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Betrachtung.

Nachdem Jesus von der Erden auf-
gestanden, und mit dem Kreuz den
Weg fortsetzte, begegnete ihm seine
allerliebstes Befröhnes Hüffer Maria,
und wolle mit Jesu sprechen, aber es
würde solches weder Ihr, noch Jesu



Simon Zyrrenäus hilft Christu
das Kreuz fragen.

Ich beffe dich an, Christu Christe!
und benedéne dich: Dann durch
dein Heiliges Kreuz haß du die
Welt erlöst.

Betrachtung.

Weisen der Weg nach dem Galvari
Berg weif wäre, und Christus immer
schwächer würde, das die Jüden forch-
feten, er möchte wegen Schwäche des
Kreuzes ihnen gähling sterben, bevor sie
ihre Kreuzigen könfen; würde Simon



Veronica reicheft $\text{J}\ddot{\text{C}}\text{hristus}$ das
Schweiß = Gutch.

Ech bette dich an $\text{J}\ddot{\text{C}}\text{hristus Christe!}$
und benedeihe dich: Dann durch
dein Heiliges Kreutz hast du die
Welt erlößt.

Befrachting.

Als $\text{J}\ddot{\text{C}}\text{hristus}$ das Angesicht mit Blut,
Speichel und Blut gärtlich überzogen
worden, daß er kaum die Lügen mehr er-
öffnen könnte, reichte ihm Veronica aus
Hüflein ein Schweiß-Gutch, sein Angesicht
darmit zu reinigen, welches $\text{J}\ddot{\text{C}}\text{hristus}$
nahm, und hinterliess die Bildnüs-



Jesus fallef ünfer dem Greüß das anderemahl.

Ich beffe dich an Jesu Christe!
und benedeße dich: Dann durch
dein Heiliges Greüß hast du die
Welt erlöst.

Gefrachfüng.

Sa der fod-schwache Jesus mit dem
schwären Greüß zu der Staff-Korfen
hinauß kam, gienge ihm abermahl
ein Thumacht zu, und fassfe ünfer dem
Greüß zu Boden, es würde doch ihm nicht



Christus fröstet die Weintende Frauen von Jerusalem.

Ich bette dich an, Christus für Christe!
und benedeje dich: Dann durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Betrachtung.

Es folgten Christus effliche Frontne
Frauen nach und kummefen ihme zu
Angesicht außer der Staff-Porfen, und
weinefen bitterlich, zu disen wendete
sich Christus, sprechend: Ihr Göchfer
von Jerusalem weinet nicht über mich,



Die IX. Station.

Jesus fasset unter dem Kreuz
das dritte mal.

Ich beffe dich an, Jesu Christe!
und benedeije dich: Daun durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Betrachtung.

Es hafte der abgemaffete Jesus kaum
Alshem mehr zu gehen, doch aber würde er
gründsamlich mit denen Stricken forfge-
schlappet: Als er an den Fuß des Bergs
Calvari gelanget, fasste Jesus schmerz-
lich zu Boden, in solchem Fall seind



Jesus wird seiner Kleider entblößt,
und mit Hass vermischt Wein gefrüntet.
Ich bette dich an, O Jesu Christe!
und benedige dich: Daum durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Befrachfung.

Als Jesus auf dem Berg Gávari
ankommen war, reissten ihm seine Kleider
die Händlers-Knechte mit aller Gewalt
von dem verwundeten Leib samt der Dör-
nern Iron über den Kopf ab, die Zähn
aber mit neuer Brüderlichkeit würd ihm
wider in dies Müpp gefräntet. Und zu



Christus wird an das Kreuz
genaglet.

Sch bette dich an Christus Christe!
und benedeije dich: Dann durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Gefrachting.

Nach dem Christus entblößt worden,
und auf das Kreuz sich gelegt er-
griffen die Hencklers Knecht die Händ
und Füß Christi, streckten sie mit aller
Grausamkeit zu denen eingehoerfen Löcher
und nagelten selbe an, daß die Adern



Christus wird erhöht, und stirbt
am Kreuz.

Ich beffe dich an, O Christus Christe!
und benedeße dich: Damit durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlößt.

Befrachfung.

Nachdem Christus an das Kreuz genag-
tet, so ist solches darum erhebt worden,
und damit der Spott dessen größer werden
neben ihm zwei Mörder gehenclet, das
Christus für ein Häufel Habschäfer an-
gesehen werde. Und da alles an ihm



Jesus wird vom Kreutz abgenommen, und in die Schoß Mariä gelegt.

Ich beffe dich an, O Jesu Christe!
und benede dich: Dann durch
dein Heiliges Kreutz hast du die
Welt erlöst.

Betrachtung.

Weilen Christus verschieden, und der Abend angekommen, würde Er vom Kreutz herab genommen, in die jüngfräuliche Schoß Mariä gelegt, und in eine Leinwath eingemach.



Der Heilige Leichnam Jesu wird
in das Grab gelegt.

Ich besse dich an, Jesu Christe!
und benedeine dich: Dann durch
dein Heiliges Kreuz hast du die
Welt erlöst.

Betrachtung.

Als die Zeit wäre den Heiligen Leichnam zu
begraben, würde Er zum Grab gefragt,
welches in einem Felsen war aufgehauen,
und niemand noch gelegt worden, in
solches wird Er gelegt mit höchster Ehre-
dach, und mit einem Stein zugeschlossen.



Die Heilige Helena mit dem Kreutz

Ich beffe dich an, Jesu Christe!
und benedeße dich: Nun durch
dein Heiliges Kreutz hast du die
Welt erlöst.

Betrachtung.

Diese fünfzehende Station stellest uns
vor den Triumph, der und Glorij des
Heiligen Kreuzes an welchem Jesus Christus
gestorben, und dem ganzen Menschen-
schen Geschlechte das Heil erworben.